

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 53/54 (1909)
Heft: 5

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Konkurrenzen.

Neue katholische Pfarrkirche in Uerdingen am Niederrhein. Die «Deutsche Gesellschaft für christliche Kunst» in München schreibt namens der katholischen Gemeinde zu Uerdingen unter den *Architekten deutscher Zunge* einen Skizzenwettbewerb aus zur Erlangung künstlerischer Entwürfe für eine zweite katholische Pfarrkirche nebst zugehörigem Pfarrhaus. Für Preise ist die Gesamtsumme von 1500 Mk. ausgesetzt. Im Preisgerichte sitzen u. a. als Architekten: Peter Danzer, Assistent an der technischen Hochschule München, Heinr. Freiherr von Schmidt, Professor an der technischen Hochschule München; als Bildhauer: Prof. Balthasar Schmitt und Joseph Huber-Feldkirch, beide in München u. a. Die Projektstudien sind der ausschreibenden Gesellschaft bis spätestens 19. April d. J. einzureichen. Das ausführliche Programm mit Lageplan des Bauplatzes und fünf Ansichten aus dessen Umgebung ist von der «Geschäftsstelle der deutschen Gesellschaft für christliche Kunst» in München, Karlsstrasse 6/o zu beziehen.

Berichtigung.

In unserem Artikel über den *Diepoldsaer Durchstich* in Band LII Nr. 21 haben wir auf Seite 279 links unten bemerkt, dass die österreichischen Experten, die von der österreichischen Regierung an Stelle der vom Schweiz. Bundesrat verlangten internationalen Expertise um ihren Rat befragt worden sind, «eine Erhöhung der Flussohle bei der Schmittenbrücke um 85 cm feststellen wollten, während nach dem amtlichen Protokoll der internationalen Rheinregulierungskommission daselbst tatsächlich eine Absenkung um 25 cm stattgefunden hat.»

Wir werden von der «Bauleitung Bregenz der internationalen Rheinregulierung» darauf aufmerksam gemacht, dass diese Differenz von einem Fehler im Jahresbericht der internationalen Rheinregulierungskommission für 1906 herstammt, der im nächstfolgenden Jahresbericht genannter Kommission berichtigt wurde.

Das st. gallische Baudepartement hat in einem Schreiben an die «Bauleitung Bregenz», in das es uns Einblick gewährte, anerkannt, dass diese dem Expertengutachten zugrunde gelegte irrtümliche Zahl die Folge des nicht gewollten Versehens im Jahresbericht für 1906 sei, dessen nachträgliche Richtigstellung von den mit der letzten Begutachtung beauftragten österreichischen Experten übersehen worden zu sein scheint. Es liege ihm ferne, hierfür die Bauleitung Bregenz verantwortlich zu machen.

Die Redaktion.

Literatur.

Eingegangene literarische Neugkeiten; Besprechung vorbehalten:

Denkmalpflege in Braunschweig. Bericht über die Tätigkeit des Ausschusses für Denkmalpflege im Herzogtum Braunschweig 1903—1907. Heft 1, Juli/August 1908, mit 32 Abbildungen. Wolfenbüttel, Verlag von Julius Zwissler.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Auskunftstelle	Ort	Gegenstand
1. Februar	Burger, Grossrat	Freienwil (Aargau)	Sämtliche Bauarbeiten zur Erstellung der neuen Wasserversorgung Freienwil bei Baden mit Hydrantenanlage.
4. >	Strasseninspektorat	Zürich	Steinpflasterungen an der Weinbergstrasse, etwa 5200 m ² .
4. >	Kantonsbauamt	St. Gallen,	Schreiner- und Malerarbeiten für den Neubau der Anstalt für schwachsinnige Kinder im Oberfeld in Marbach.
5. >	Kantonales Baubureau	Regierungsgebäude	Innere Verputzarbeiten für den Anbau der Männerabteilung an der Irrenanstalt Breitenau.
6. >	Bureau der städtischen Bauverwaltung	Schaffhausen	Erd-, Maurer- und Kanalisationsarbeiten, armierte Betondecken und Pfeiler, Stein- hauerarbeiten in Granit, Kalkstein, Tuff- und Sandstein, Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten für das Bezirksschulgebäude, eine Turnhalle, ein Transformatorenhaus und zwei Pavillons.
6. >	Städt. Elektrizitätswerk	Zürich	Malerarbeiten an den Leitungsmasten der Fernleitung Sils-Zürich.
6. >	Baubureau	Basel, Str'burgerallee	Glaserarbeiten für das Mädchensekundarschulhaus an der Strassburgerallee.
8. >	Vogelsang, G'meindeschreiber	Gebenstorf (Aargau)	Wiederaufbau des abgebrannten Schwabenberggutes bei Gebenstorf.
8. >	Bahningenieur der S. B. B.	Solothurn	Ausmauerung eines Tunnels auf der Strecke Biel-Reuchenette.
9. >	J. Rebmann	Erlenbach (Bern)	Schreiner-, Gips- und Malerarbeiten zum Krankenhaus Erlenbach.
10. >	Ferd. Vögeli	Etzwil (Aargau)	Maurer- und Glaserarbeiten für die Erstellung einer Hausfront.
11. >	Städtisches Baubureau	Thun (Bern)	Innere Schreiner- und Schlosserarbeiten sowie Lieferung der Beschläge und der Fensterstoren zum Neubau der Primarschule in Thun.
13. >	Schlachthof-Bauleitung	Zürich	Steinhauer- und Schlosserarbeiten und Lieferungen für den Schlachthof Zürich.
15. >	Städt. Elektrizitätswerk	Zürich	Erd-, Maurer- und Schlosserarbeiten sowie Eisenlieferungen für die Kesselhaus-Erweiterung im Letten.
15. >	Obering. d. S. B. B., Kr. III	Zürich,	Lieferung und Aufstellung des neuen Perrondaches in Siggenthal-Würenli, etwa 4,5 t Eisen, 88 m ² Drahlgas usw.
27. >	J. Stärkle und E. Renfer	a. Rohmaterialbahnhof	Installationsarbeiten für den Neubau des Pestalozzischulhauses in Rorschach.
28. >	Baubureau der neuen Werkstätte der S. B. B.	Rorschach (St. Gallen)	Lieferung und Aufstellung von sechs elektrischen Aufzügen für die neue Werkstätte der S. B. B. in Zürich.
		Zürich	

Calcul électrique et mécanique des distributions d'énergie. Conférence faite le 5 juillet 1908 par J. H. Jakobsen, Ing. dipl. de l'école sup. d'électricité. Avec 20 figures dans le texte et trois planches (abques). Paris 1908, au siège de l'Association amicale des anciens élèves de l'école pratique d'électricité industrielle, 53, rue Belliard, Paris. Prix frs. 2,25.

Reparierte Schmelzstöpsele. Versuche und Erfahrungen auf Grund der Vorschriften des Verbandes deutscher Elektrotechniker. Im Auftrage der Kommission für Installationsmaterial bearbeitet von W. Klement und Paul H. Peris. Mit 13 Abbildungen. Sonderabdruck aus E. T. Z. 1908, Heft 35. Berlin, Verlag von Julius Springer.

Forscherarbeiten auf dem Gebiete des Eisenbetons. Heft IX: «Berechnung der gekreuzt armierten Eisenbetonplatte und deren Aufnahmeträger» von Dr.-Ing. Joh. Bapt. Bosch, städt. Bauamt Mann in München. Mit 32 Textabbildungen. Berlin 1908, Verlag von Wilh. Ernst und Sohn. Preis geh. M. 3,60.

Redaktion: A. JEGHER, CARL JEGHER.
Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Vereinsnachrichten.

Zürcher Ingenieur- und Architekten-Verein.

VII. Sitzung im Wintersemester 1908/09,
Mittwoch den 3. Februar, abends 8 Uhr, im Zunfthaus zur Schmidstube.

Traktanden:

1. Geschäftliches.
2. Vortrag des Herrn Ingenieur R. Maillart über: «Die Sicherheit bei Eisenbetonbauten».

Eingeführte Gäste, sowie Studierende sind stets willkommen.

Der Präsident.

Gesellschaft ehemaliger Studierender der eidgenössischen polytechnischen Schule in Zürich.

Stellenvermittlung.

On cherche pour l'Italie, un ingénieur ayant au moins 2 ou 3 ans de pratique dans une fabrique de machines ou de travaux de constructions en fer, et capable de faire le calcul graphique d'une toiture, d'un petit pont etc. Préférable serait qu'il soit du Royaume d'Italie, du Tessin ou, si d'un autre canton, qu'il ait déjà habité l'Italie. (1585)

On cherche un jeune ingénieur-mécanicien diplômé, de nationalité française ou de la Suisse française, comme collaborateur dans de grands ateliers de réparation et entretien de compteurs d'eau en France. (1586)

Gesucht für die Beaufsichtigung des Baues einer Bergbahn der Schweiz ein sprachenkundiger erfahrener Ingenieur. (1588)

On cherche un Technicien désirant s'associer avec apport assez important, à l'exploitation de grands gisements de phosphate dans le Sud-Ouest de la France. (1589)

Auskunft erteilt:

Das Bureau der G. e. P.
Rämistrasse 28, Zürich I.